

Die Deputation beantragt,

die Kammer wolle beschließen:

bei Kap. 44 a, Kunstzwecke im allgemeinen, nach der Vorlage
die Ausgaben mit 144 000 M., darunter 10 000 M. künftig weg-
fallend, zu bewilligen,
die Vorbehalte zu Tit. 3 unter b und zu Tit. 7 zu genehmigen.

Dresden, den 7. Mai 1912.

Die Finanzdeputation A der zweiten Kammer.

Dr. Hähnel, Vorsitzender. Anders. Müller (Zwickau). Dr. Mangler.
Dr. Steche, Berichterstatter. Bauer. Däbritz. Döhler. Fleißner. Harter.
Hofmann. Keimling. Dr. Roth. Dr. Schanz. Schwager. Sindermann.
Wappler. Wirth.

431.

A n t r a g

zum mündlichen Berichte der Finanzdeputation A
der zweiten Kammer

über Kap. 57 des ordentlichen Staatshaushalts-Stats für 1912/13,
Landarmen- und Fürsorgeerziehungswesen.

Eingegangen am 7. Mai 1912.

(Dekret Nr. 2, Landt.-Akten, Königl. Dekrete 2. Bd. Heft IX.
Mitteilungen der II. Kammer Nr. 12 bis 14 S. 343 flg.)

Die Kammer wolle beschließen:

bei Kap. 57, Landarmen- und Fürsorgeerziehungswesen,

- a) die Ausgaben nach der Vorlage mit 2 030 000 M. zu bewilligen;
- b) den Vorbehalt zu Tit. 3 zu genehmigen.

Dresden, den 7. Mai 1912.

Die Finanzdeputation A der zweiten Kammer.

Dr. Hähnel, Vorsitzender. Anders. Müller (Zwickau). Dr. Mangler.
Dr. Steche. Bauer. Däbritz. Döhler. Fleißner. Harter. Hofmann.
Keimling. Dr. Roth. Dr. Schanz. Schwager. Sindermann.
Wappler. Wirth, Berichterstatter.